Wiederinbetriebnahme der Heide-Bahn von April bis Oktober

22.03.2017 13:17 von Kevin Phillipp

Wiederinbetriebnahme der Heide-Bahn von April bis Oktober

Geschäftsführer, Landrat, Gesellschafter sowie Vertreter der Stadtverwaltung und beteiligter Firmen setzten in der vergangenen Woche zum ersten Spatenstich an. Foto: (Wsp) Phillipp

(Wittenberg/Eilenburg/Wsp/kp). Einst war es das von vielen Seiten belächelte Wahlkampf-Thema von Astrid Münster (FWG). „Einen S-Bahn-Anschluss bekommen wir nicht“, stellte die Stadtchefin vor wenigen Wochen klar. Aber man hat mittlerweile einen Kompromiss gefunden, der dem ursprünglichen Wunsch ein gehöriges Stück entgegenkommt. Die Heide-Bahn-Strecke zwischen Eilenburg und der Lutherstadt Wittenberg wird ab 14. April bis Ende Oktober dauerhaft wiederbelebt. Die Deutsche Bahn und der Förderverein Berlin-Anhaltische-Eisenbahn e.V. haben mittlerweile einen Fahrplan erstellt, der einen Betrieb am Samstag und Sonntag in beide Fahrtrichtungen vorsieht. Am Bahnhof Eilenburg besteht der S-Bahn-Anschluss nach Leipzig. Weitere Stationen sind Eilenburg-Ost, Laußig, Bad Düben, Söllichau, Bad Schmiedeberg sowie weitere, bis schließlich Wittenberg angepeilt wird. Ein Dieselwagen wird mit maximal 60 Stundenkilometer die Route befahren. Damit der Betrieb auch auf die Wochentage ausgeweitet wird, reicht aktuell die geschätzte Anzahl der Fahrgäste nicht aus – 1.000 pro Tag wären nötig. Eine rege Nutzung dieser Strecke wird vonnöten sein, damit aus diesem Testbetrieb eine Dauerlösung wird. Schließlich könnte es ein wichtiger Schritt sein, um die viel kritisierte bundesländerübergreifende Nahverkehrs-Verbindung zu verbessern. Anfang März werden die Gleise unter die Lupe genommen. Ein Testlauf ist eingeplant.